

„**heiEDUCATION – Gemeinsam besser!** Exzellente Lehrerbildung in Heidelberg“ ist ein Verbundprojekt der Universität und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, das das Bundesministerium für Bildung und Forschung durch die „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ fördert. In diesem Rahmen besetzt die hochschulübergreifende Heidelberg School of Education **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

zwei PostDoc-Stellen im heiEDUCATION-Cluster Text und Sprache (jeweils 100%, TV-L EG13).

Eine Stelle ist befristet für die Projektlaufzeit bis 31.12.2018, die zweite Stelle ist als Elternzeitvertretung der derzeitigen Stelleninhaberin befristet bis 19.03.2017.

Der heiEDUCATION-Cluster Text und Sprache (Anglistik, Germanistik, Französisch, Spanisch, Italienisch, Russisch und Chinesisch) widmet sich vor allem der wissenschaftlichen Erschließung, didaktischen Konzeptualisierung und methodischen Vermittlung sprachlicher Manifestationen auf der Basis forschungsaktueller Fragestellungen und Methoden. Besonderes Interesse gilt den Themen Spracherwerb, Sprachvermittlung und Multilingualität sowie den unterschiedlichen Konzepten literarischer Bildung, ihrer Voraussetzungen und Vermittlungsdimensionen. Für die Fremdsprachen kommen Perspektiven der Vermittlung und des Lernens moderner Sprachen hinzu.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Eigenverantwortliche Forschung zu inhaltlichen Schwerpunkten des Clusters
- Entwicklung innovativer, interdisziplinärer Lehr-Lern-Konzepte, die Fachwissenschaft und Fachdidaktik auf der Basis der eigenen Forschung verschränken
- 4 SWS Lehre im Bereich Fachwissenschaft / Fachdidaktik
- Mitwirkung bei der Betreuung von Nachwuchswissenschaftler/innen im heiEDUCATION-Projekt
- Die eigene wissenschaftliche Weiterqualifikation ist an der Schnittstelle von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften möglich und erwünscht

Es gelten folgende Einstellungsvoraussetzungen:

- Qualifizierte Promotion in einem der zum Cluster gehörenden Fächer mit Bezug zur Lehrerbildung
- Einschlägige wissenschaftliche Publikationen
- Engagement für Forschung, Lehre und innovative Vermittlung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik
- Ausgeprägte Team-, Netzwerk- und Kommunikationsfähigkeiten
- Erwünscht sind Erfahrungen in Projektarbeit und interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Erwartet wird die intensive Zusammenarbeit mit allen Akteuren des Projekts heiEDUCATION und der Heidelberg School of Education mit dem Ziel der forschungs- und professionsorientierten Lehrerbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen:

- Curriculum Vitae inklusive wissenschaftlichem Werdegang mit Schriftenverzeichnis und Zeugnissen
- Motivationsschreiben
- Konzeptskizze im Umfang von ca. zwei Seiten: Entwicklung eines innovativen Lehr-Lern-Settings an der Schnittstelle von Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Rahmen eines eigenen Forschungsthemas
- Mindestens ein wissenschaftliches Gutachten oder eine Referenz zur eigenen Arbeit aus jüngerer Zeit

Die Universität Heidelberg und die Pädagogische Hochschule Heidelberg legen Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Für die Bewerbung anfallende (Reise-)Kosten können nicht erstattet werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurück gesandt werden können.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **28.09.2016** (Posteingang bis 24 Uhr) zusammengefasst in einer PDF-Datei (max. 25 Seiten und max. 5 MB) an heiEDU3@uni-heidelberg.de. Bitte benennen Sie die PDF-Datei mit dem Kennzeichen **TuS-Post** und Ihrem Nachnamen und geben Sie diese Daten auch in der Betreffzeile Ihrer E-Mail an.